

Mit dem Lifter ins Schwimmbecken

HÜNXE (RP) In dem von den Schwimmfreunden Hünxe ehrenamtlich betriebenen Hallenbad gibt es nun einen so genannten Schwimmbadlifter. Dr. Bruno Ketteler von der Ton-Stiftung-Nottenkämpfer und Silvia Kuhlmann von der Cassiopeia-Stiftung konnten sich davon überzeugen, was mit den Zuwendungen aus ihren Stiftungen ermöglicht wurde. Der Lifter, der von den Schwimmmeistern betrieben wird, ermöglicht es, dass vor allem Menschen mit motorischen Einschränkungen das Schwimmbecken erreichen können. Gehbeeinträchtigte Menschen können so sicher ins Wasser gelassen werden.

„Wir sind beiden Stiftungen zu großem Dank verpflichtet“, so Dr. Hartmut Weddige, Vorsitzender der Schwimmfreunde, „dass sie die Anschaffung und Installation des Lifters ermöglicht haben.“ Diese Investition sei nach der Grundsanierung im vergangenen Jahr ein weiterer wichtiger Baustein auf dem Weg zu einem vollständig behindertengerechten Hallenbad in Hünxe.



Die Hünxer Schwimmfreunde präsentieren den neuen Lifter.

FOTO: KEMPKEN

„Nun fehlen uns noch automatisierte Türen.“ Dr. Bruno Ketteler sieht die Förderung der Ton-Stiftung-Nottenkämpfer, die den Großteil des Einbaus unterstützten, gut angelegt: „Wir freuen uns, dass eine große Hürde beseitigt werden, die bislang für einige Menschen den Hallenbadbesuch verhinderte.“ Silvia Kuhlmann wies auf den Stiftungszweck der Weseler Cassiopeia-Stiftung hin: Förderung von Projekten,

die dem gleichberechtigten Leben von Menschen mit Behinderung dienen.

Eine Anmeldung zur Nutzung des Schwimmbadlifters während der Öffnungszeiten ist nicht erforderlich. Die Schwimmmeister sind für das Gerät geschult und können es jederzeit zum Einsatz bringen.

Weitere Informationen unter:
schwimmfreunde-huenxe.de